

# Flexibilität und Effizienz:

inconso's integrierte Produkt-Suite ermöglicht umfassende, maßgeschneiderte Lösungen

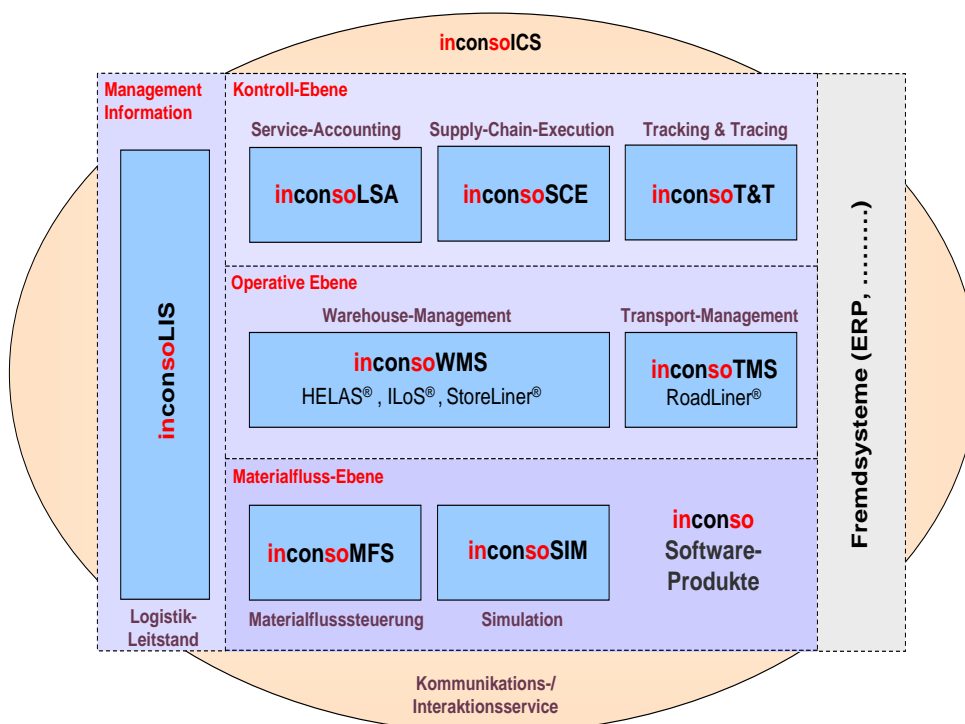
**Die logistischen Prozesse innerhalb der Unternehmen und entlang der logistischen Netzwerke werden zunehmend komplexer, müssen aber zugleich immer effizienter funktionieren.**

Damit wachsen die Anforderungen an die Logistik-IT: Die Systeme sollen flexibel anpassbar und in der jeweils effizientesten Technologie verfügbar sein; sie sollen ein hohes Maß an Transparenz,

## Sämtliche Komponenten aus einer Hand

Vor diesem Hintergrund hat die inconso AG ihr umfassendes Portfolio logistischer Services zu einer flexiblen, integrierten Produkt- und Modul-

inconso-Kunde hat somit die Möglichkeit, seine Logistik-IT nach Bedarf schrittweise zu erweitern, flexibel anzupassen oder auf effizientere Technologien umzustellen.



© inconso AG 2004

*Service Assembling: Speziell ausgerichtete, auch branchenspezifische Standardmodule ergänzen sich zu einer flexiblen Lösung aus einer Hand.*

Management-Informations- und Steuerungsmöglichkeiten bieten und erweiterte Möglichkeiten zur operativen Optimierung eröffnen.

Die Praxis zeigt: Diese Breite an Zielsetzungen kann seltenst durch ein einziges Standardsystem erreicht werden. Daher ist derzeit in der Logistik eine klare Tendenz zum Service Assembling zu beobachten: Spezifische Anforderungen werden durch speziell darauf ausgerichtete, auch branchenspezifisch voreingestellte Standardmodule, abgedeckt.

Sie werden aber gerade nicht durch individuelle Anpassungen eines Standards entwickelt. Als erheblich günstiger stellt sich ein Verfahren dar, bei dem leistungsfähige Standard-Services zu einem Gesamtsystem zusammengelinkt werden.

architektur weiterentwickelt. Sie erlaubt es dem Logistik-Betreiber sämtliche Komponenten seines logistischen Systems aus einer Hand zu beziehen oder Bausteine für die benötigten Zwecke zusammenzustellen. Plattform dieser serviceorientierten Produkt-Suite ist eine integrierte Interaktions- und Kommunikationsschicht (inconsoICS Interactive Communication Services) auf Basis modernster Technologien. Sie gewährleistet sowohl die reibungslose Kommunikation der inconso-Systeme untereinander als auch die Interaktion mit der bestehenden Systemlandschaft des Kunden und seiner Partner auf Basis von marktgängigen Standards. Hier fügen sich neu entwickelte Systeme mit bereits bestehenden Lösungen nahtlos zu einem Gesamtsystem zusammen. Jeder

## Reichhaltiges Instrumentarium auf allen Ebenen

Das zentrale Thema in der Logistik wie auch in der inconso Produkt-Suite ist unverändert die operative Ebene. Beim Warehouse Management bietet das inconsoWMS spezifische und vielfach bewährte WMS-Ausprägungen für unterschiedliche Anforderungen an Automatisierungsgrad, Komplexität der Prozesse und Branchenbesonderheiten. Zweite Säule neben der inhouse-Logistik ist die Transport-Logistik mit dem inconsoTMS. Dabei spiegelt sich die umfassende logistische Kompetenz in der Abdeckung aller Ebenen der Logistik-IT: Von den unterlagerten Steuerungen (Materialflussrechner, Techniksimation für schnelle und effiziente Einführung neuer Techniken) bis zu übergeordneten Themen und Management-Aufga-

ben auf der dispositiven Ebene. Immer wichtiger wird zum Beispiel die standort- und unternehmensübergreifende Steuerung und Kontrolle des logistischen und IT-Netzwerkes. Hierbei spielen die Produkte inconsoSCE (Multiloc) für die übergreifende Supply Chain Visibility und das komplett neu entwickelte Tracking- und Tracing-System inconsoT&T eine tragende Rolle. Für unterschiedliche Branchenanforderungen (z.B. Distributions-/ Beschaffungslogistik Automotive, Logistik-Dienstleister) kann die Produkt-Suite in jeweils spezifischen Ausprägungen eingesetzt werden. Damit steht den Kunden ein reichhaltiges Instrumentarium zur Verfügung: Effizienz und Flexibilität lassen sich mit ihm durch umfassende und maßgeschneiderte Lösungen deutlich erhöhen.